

HASSELROTH – Anders als im letzten Jahr ist eigentlich nur das Datum: Das diesjährige DIE HINTERHOFWERKSTATT DMV Grasbahnrennen in Neuenhasslau findet einen Tag später als 2020 statt: am Samstag den 2. Oktober und dem Nationalfeiertag, Sonntag, 3. Oktober.



Das vollgepackte Programm über zwei Tage ist fast identisch zum letzten Jahr, als unter Coronabedingungen auch schon Zuschauer zugelassen wurden und der MSC Neuenhasslau das einzige Grasbahnrennen in ganz Deutschland ausgerichtet hatte.

An den beiden Oktobertagen finden auf dem Kinzigtalring insgesamt 52 Rennläufe in zehn verschiedenen Klassen mit Fahrzeugen mit zwei, drei und vier Rädern statt.

Am Samstag gibt es ab 14.00 Uhr Trainingsläufe und den ersten Wertungsdurchgang der Quads und der Speedkarts der MAXXIS REIFEN Deutschen DMV Quad und Speedkart Meisterschaft. Ausserdem bestreiten die Oldie-Rennfahrer schon ihr komplettes Rennprogramm um den DMV Oldie Supercup auf historischen Zweiventil-Rennmaschinen.

Am Sonntag (ab 9.30 Uhr Training) startet dann das Hauptprogramm mit internationalen und nationalen Seitenwagenfahrern, die mindestens zehn Läufe bestreiten und der B-Lizenz-Soloklasse mit 500 ccm Spezial-Bahnrennmaschinen. Außerdem fahren die Quads und die spektakulären Speedkarts ihre weiteren Wertungsläufe. Da in Neuenhasslau der letzte Lauf zur MAXXIS REIFEN Deutschen DMV Quad und Speedkart Meisterschaft stattfindet, fallen am 3. Oktober auch die Entscheidungen über alle Meistertitel.



Unter den ca. 50 Rennfahrern sind Teilnehmer aus ganz Deutschland, aus den Niederlanden, Belgien, Dänemark und Großbritannien.

Im Rahmen der Motorsportveranstaltung sorgt der MSC Neuenhasslau für eine gute Bewirtung seiner Gäste im Festzelt direkt im Fahrerlager. Show-Acts, die zwischen den Rennläufen stattfinden sollen, sind in Vorbereitung.

Alle Vorschriften der Covid19-Schutzbestimmungen gelten während des Wochenendes auf dem Renngelände. So gibt es, wie inzwischen schon gewohnt, Maskenpflicht an den Kassen, im Versorgungsbereich, in den Toiletten und für die Teilnehmer im Fahrerlager. Auch das Gebot des Abstandhaltens gilt natürlich bei der Rennveranstaltung.

Genesene und geimpfte Personen haben in jedem Fall Zutritt, ob Andere einen Testnachweis benötigen, gibt der Verein noch rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn auf seiner Homepage www.msc-neuenhasslau.de bekannt.

Der Vorverkauf für das größte Bahnsportereignis in Hessen 2021 hat bereits begonnen. Personalisierte Tickets kann man jederzeit über die Webseite des Vereins msc-neuenhasslau.de, über die Facebookseite [facebook.com/msc-neuenhasslau](https://www.facebook.com/msc-neuenhasslau) oder direkt über diesen Link buchen: <https://www.eventim-light.com/de/a/5f4679addf03df17902f0409/>

Auch an den Tageskassen werden genügend Karten verfügbar sein.

Fotos: Klaus Goffelmeyer

Veröffentlichung von Bildern und Text honorarfrei.